

## „Sandfuchse“ lösen DM-Ticket

*Mit ihrem Sieg beim Beachhandball-Turnier in Kropp qualifizierten sich die „Sandfuchse Tetenhusen“ für die Deutsche Meisterschaft Anfang August in Cuxhaven.*

### **Kropp/ dan**

– Bei der dritten Auflage des „Hartmann und Partner Beachhandball-Turniers in Kropp erwiesen sich die „Sandfuchse Tetenhusen“ nicht als höfliche Gastgeber. Nachdem sie zweimal den „Samba-Boys“ aus Pahlen den Turniersieg überlassen hatten, drehten sie diesmal den Spieß um und besiegten den Konkurrenten aus der Nachbarschaft mit 2:1 nach Penalty-Werfen.

„Es ist alles bestens gelaufen“, zog Dirk Heinemann aus dem Organisationsteam das kurze Fazit. Damit meinte er nicht nur den sportlichen Teil, denn mit diesem Turniersieg haben sich die „Sandfuchse Tetenhusen“ für die Deutsche Meisterschaft im Beachhandball Anfang August in Cuxhaven qualifiziert. Auch die Organisation hat an den drei Turniertagen geklappt, wenn auch das Wetter nicht immer mitspielte. „Wer am Sonnabend einen Regenguss auf dem Kopf bekam, musste den Rest des Tages mit klatschnassem Trikot spielen, da es nicht wieder trocken wurde“, so Dirk Heinemann. „Aber niemand hat sich verletzt – und das ist doch die Hauptsache.“

Für die „Sandfuchse“ war es ein glatter Gang bis ins Finale. Die drei Gruppenspiele wurden ebenso sicher gewonnen wie das Viertelfinale gegen die „Flying Kiwis“ (Oberligamannschaft aus Hürup) und im Halbfinale gegen die „Sierra Sombreros“ aus Hamburg. Erst im Endspiel machten die „Samba-Boys“ Schwierigkeiten.

Im Finale der Frauen setzte sich der MTV Wisch mit den beiden HSG-Spielerinnen Lena Leptien und Janine Henningsen, die im Beachhandball immer ihren alten Verein unterstützt, gegen „Holzbein Kiel“ durch – eine Kombination aus Spielerinnen von Holstein Kiel und dem TSV Tarp.

Die „Sandfuchse Tetenhusen“ haben jetzt zwei Wochen Pause, am 23. Juli beginnt die Vorbereitung auf die Hallensaison, die für die Beachhandball-DM noch einmal unterbrochen wird.

Die weiteren Ergebnisse:

Fun-Turnier Männer: 1. A-Jugend Flensburg-Handewitt, 2. „Rumplarven“ (TSV Alt Duvenstedt/TSV Owschlag); Frauen: 1. „Strandperlen“, 2. „Nordlichter“ Kellinghusen; C-Jugend Mädchen: 1. Schleswig IF, 2. „Fliegende Sandkörnchen“ (Kropp), 3. „Strandnixen“ (Büdelsdorf); Jungs: 1. SG HS Schleswig, 2. „Sandflöhe“ (Mönkeberg), 3. ATSV Stockelsdorf.